

# Nächtlicher Brand in Körprich



Beim nächtlichen Brand eines Garagenanbaus konnte ein Übergreifen auf das Wohnhaus verhindert werden.

FOTO: ROLF RUPPENTHAL

**NALBACH** (rup) Alarm für die Nalbacher Feuerwehr in der Nacht zum Mittwoch: Kurz vor Mitternacht meldeten Anwohner der Körpricher Kapellenstraße einen Wohnhausbrand. Aufmerksame Nachbarn waren nach Feuerwehrangaben durch einen Knall aufgeschreckt worden und alarmierten angesichts hoch loderner Flammen sofort die Feuerwehr.

Da ein Wohnungsbrand mit Menschenrettung gemeldet worden war, rückte die Nalbacher Feuerwehr mit 13 Fahrzeugen und rund 50 Einsatzkräften aus den Löschbezirken Nalbach, Körprich und Bilsdorf aus. Zudem eilte die Drehleiter aus Dillingen ihren Kollegen aus Nalbach zu Hilfe. Schon von weitem war für die Einsatzkräfte der Feuerschein sichtbar, schilderte Wehrführer Jörg Laub die Situationen noch vor dem Eintreffen. „Glücklicherweise brannte nicht das Wohnhaus selbst, sondern ein Garagenanbau mit einem hölzernen Lagerschup-

pen“, erklärt der Einsatzleiter weiter. Durch einen massiven Löschangriff mit mehreren Trupps unter Atemschutz konnte die Feuerwehr den Brand schnell unter Kontrolle bringen und somit erfolgreich eine Ausbreitung auf das Wohnhaus vermeiden. Mithilfe mehrerer Wärmebildkameras konnten gezielt bei den späteren Nachlöscharbeiten verbliebene Glutnester abgelöscht werden. Die Löscharbeiten dauerten knapp zwei Stunden. Die Brandursache ist bislang unbekannt.

Neben den Kräften der Feuerwehr waren auch der DRK-Rettungsdienst, ein Notarzt und die Polizei im Einsatz. Wehrführer Laub lobte abschließend das Engagement der Nachbarn. Sie hatten nicht nur die Feuerwehr alarmiert, sondern auch sofort die Nachbarn gewarnt und in Sicherheit gebracht. Zudem sorgten sie durch das Wegfahren ihrer Privatfahrzeuge für eine reibungslose Anfahrt.